

Die ständigen internationalen Verbindungen der S.N.G.

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **119 (1938)**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VIII.

Die ständigen internationalen Verbindungen der S. N. G. Les relations internationales permanentes de la S. H. S. N. I relazioni internazionali permanenti della S. E. S. N.

Allgemein

Internationaler Forschungsrat — Conseil int. des Unions scientifiques

1919—1931 ständiger Versammlungsort Brüssel, in der Regel alle drei Jahre (1925, 1926 ausserordentlich, 1928, 1931, 1934, 1937 London).

Mathematik

Internationale Mathematische Union — Union int. mathématique

Internationaler Mathematikerkongress — Congrès int. mathématique

Versammlung der Union und Kongress finden in der Regel gemeinsam alle vier Jahre statt (1920, 1924, 1928, 1932, 1936 Oslo). (Vizepräsident der Union H. Fehr.)

Internationale Mathematische Unterrichtskommission (I. M. U. K.) — Comm. internat. de l'Enseignement mathém. (Generalsekretär: H. Fehr.)

Astronomie

Internationale Astronomische Union — Union int. astronomique

(Zwischen Unionsversammlung und internationalem Kongress wird nicht unterschieden)

Union in der Regel alle 3—4 Jahre (1925, 1928, 1932, 1935, 1938 Stockholm).

Geodäsie

Internationale Union für Geodäsie und Geophysik — Union int. de Géodésie et Géophysique

Union in der Regel alle drei Jahre (1924, 1927, 1930, 1933, 1936 Edinburgh, 1939 Washington).

Internationale Assoziation für Geodäsie. (C. F. Bäschlin, Mitglied der permanenten Kommission.)

Commission d'Invar.

Schwereintensitätskommission — Commission de l'Intensité de la pesanteur (Sekretär: Th. Niethammer).

Breitenkommission — Commission des Latitudes (Sekretär: Th. Niethammer).

Längenkommision — Commission des Longitudes (Mitglied: C. F. Bäschlin, Th. Niethammer).

Commission de Réglementation des travaux géodésiques (Mitglied: C. F. Bäschlin).

Commission de Bibliographie (Mitglied : H. Zölly).
Triangulationskommission (Sekretär : C. F. Bäschlin).
Commission de l'heure (Mitglied : Th. Niethammer.)
Commission du géoïde (Mitglied : Th. Niethammer.)

Geophysik

Internationale Union für Geodäsie und Geophysik — Union de Géodésie et Géophysique int.

Gruppe Geophysik (1924, 1927, 1930, 1933, 1936, 1939 Washington).
Internationale Assoziation für Seismologie (Vizepräsident : P. L. Mercanton).
Internationale Assoziation für Meteorologie. — Ozon-Subkommission (Mitglied : Paul Goetz, Mitglied des Exekutivkomitees : P. L. Mercanton).
Internationale Assoziation für Erdmagnetismus und Elektrizität.
Internationale Assoziation für physikalische Ozeanographie.
Internationale Assoziation für Vulkanologie.
Internationale Assoziation für wissenschaftliche Hydrologie (Vizepräsident : O. Lütschg); mit einer Sektion Schweiz (Präsident : O. Lütschg).
Kommission für Potamologie.
Kommission für Limnologie (Vizepräsident : L.-W. Collet).
Schnee-Kommission.
Kommission für Glaziologie (Vizepräsident : P.-L. Mercanton).
Kommission für unterirdische Ströme — Commission des Eaux souterraines.

Physik

Internationale Physikalische Union — Union int. de Physique
(1923, 1925, 1931.)

Chemie

Internationale Chemische Union — Union int. de Chimie
(1924, 1925, 1926, 1927, 1930, 1934 inkl. Internationaler Chemikerkongress, 1936, 1938 Rom.)
Kommission für Atomgewichte.
Kommission für Nomenklatur in der organischen Chemie (Mitglied : P. Karrer).
" " " in der anorganischen Chemie (Mitglied : Fr. Fichter).
" " " in der Biochemie (Mitglied : A. Pictet).
Kommission für physikal.-chem. reine Bezugssubstanzen (Mitglied : P. Dutoit).
Kommission für Jahrestabellen für physikal. und chem. Konstanten (Mitglied : P. Dutoit).
Kommission für thermochemische Konstanten (Mitglied : E. Briner).
Kommission für physikal.-chem. Formelzeichen.

Geologie (inkl. Mineralogie)

Internationaler Geologenkongress — Congrès int. de Géologie

In der Regel alle drei Jahre (1923, 1926, 1929, 1933, 1937, 1940 London).

Internationale Vereinigung für Quartärforschung, Delegierter der Schweiz. Geologischen Gesellschaft: P. Beck, 3. Konferenz 1936, 4. Konferenz in Skandinavien 1940.

Botanik

Internationaler Botanikerkongress — Congrès int. de Botanique

In der Regel alle fünf Jahre (1905, 1910, 1926, 1930, 1935, 1940 Stockholm).

Ständige Nomenklaturkommission.

Internationales Komitee für eine Vegetationskarte von Europa. (Generalsekretär: H. Brockmann-Jerosch, Mitglied: E. Rübel.)

Internationales Komitee für die Vereinheitlichung pflanzensoziologischer Begriffe. (Schweizer Mitglieder: P. Jaccard, W. Lüdi, E. Rübel.)

Internationale Biologische Union — Union int. des Sciences biologiques

3 Sektionen: 1. Allgemeine Biologie und Physiologie; 2. Zoologie; 3. Botanik. (Schatzmeister: Arn. Pictet.)
(1925, 1926, 1927, 1928, 1931, 1935.)

Zoologie

Internationaler Zoologenkongress — Congrès int. de Zoologie

Früher alle drei Jahre, von 1930 an alle fünf Jahre (1913, 1927, 1930, 1935).

Ständige Kommission für das Concilium Bibliographicum in Zürich beim Int. Zool. Kongress (Präsident: Prof. Dr. K. Hescheler).

5. Int. Entomologischer Kongress 1932.

Internationale Biologische Union — Union int. des Sciences biologiques

(Siehe oben unter Botanik.)

Internat. Wissenschaftliche Radio-Union — Union int. Radio-scientifique

1931, 1934, 1938 Venedig und Rom.

Commission I: Méthodes de mesures et étalonnages.

„ II: Propagation des ondes.

„ III: Perturbations atmosphériques.

„ IV: Liaison avec les opérateurs, praticiens et sciences connexes.

„ V: Radiophysique.

(Mitglied aller fünf Kommissionen: J. Lugeon.)